

Ressort: Politik

Bericht: Petersburger Dialog findet im Oktober in Potsdam statt

Berlin, 04.07.2015, 08:47 Uhr

GDN - Zum ersten Mal seit Ausbruch der Ukraine Krise wird der Petersburger Dialog im Herbst wieder im ursprünglichen Format als Austausch der deutschen und russischen Zivilgesellschaft stattfinden: Die Tagung soll am 22. und 23. Oktober in Potsdam ausgerichtet werden, berichtet der "Spiegel". Damit scheinen die mit der Ukraine Krise ausgebrochenen Auseinandersetzungen zwischen Russland-Verstehern und Putin-Kritikern auf deutscher Seite zumindest vorläufig beigelegt, schreibt das Magazin.

Anfang Mai war der ehemalige Kanzleramtschef und Merkel- Vertraute Ronald Pofalla zum deutschen Vorsitzenden im Lenkungsausschuss des Dialogs gewählt worden. Seinem Vorgänger Lothar de Maizière wurde eine unkritische Haltung gegenüber dem Kreml vorgeworfen. Bahn-Lobbyist Pofalla pflegt Kontakte sowohl zur russischen Regierung als auch zu Akteuren der Zivilgesellschaft. Zu dem 2001 von Gerhard Schröder und Wladimir Putin ins Leben gerufenen Petersburger Dialog gehörten bis zur Ukraine Krise auch Regierungskonsultationen. Diese werden weiterhin nicht stattfinden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-57070/bericht-petersburger-dialog-findet-im-oktober-in-potsdam-statt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619